



Die Vereinigungsakte zwischen dem Wallis und der Schweiz (Staatsarchiv Wallis)

«Passez à l'Acte! 1815, das Wallis und die Schweiz» Sechs Angebote für die Schulklassen der Sekundarstufe II

Im Rahmen des 200-Jahr-Jubiläums des Beitritts des Wallis zur Eidgenossenschaft zeigen die Kantonsmuseen, das Staatsarchiv Wallis und die Mediathek Wallis – Sitten in Les Arsenaux (am Standort der Mediathek Wallis – Sitten) eine gemeinsame Ausstellung.

Praktische Angaben

7. August bis 31. Oktober 2015
Ausstellung im 2. Stock (Freihandbereich)

Les Arsenaux
Rue de Lausanne 45
1950 Sitten

Öffnungszeiten der Ausstellung

Montag–Freitag 8–18 Uhr
Samstag 8–17 Uhr



Überblick

1. Die Ausstellung	3
2. Angebot für die Sekundarstufe II	4
3. Praktische Angaben und Anmeldung	7



1. Die Ausstellung

Die Ausstellung «Passez à l'Acte! 1815, das Wallis und die Schweiz» stellt die Vereinigungsakte zwischen dem Wallis und der Schweiz vom 4. August 1815 ins Zentrum.

Dieser Meilenstein der Kantonsgeschichte wird von gut einem Duzend weiterer Archivdokumente und verschiedenen Objekten begleitet, welche die Walliser Aussenpolitik vom Mittelalter bis 1815 bezeugen.

In der Ausstellung zu sehen sind unter anderem das erste Abkommen mit Bern, ein von Ludwig XIV. unterzeichnetes Bündnis mit Frankreich sowie eine der Kanonen, die Österreich 1816 dem Wallis schenkte.

Die Ausstellung beleuchtet die Entwicklung der diplomatischen Beziehungen zwischen dem Wallis und seinen Nachbarn, nämlich den eidgenössischen Orten, Savoyen, Frankreich, Italien und Europa. Sie zeigt, dass das Wallis es stets verstand, in den nachbarschaftlichen Beziehungen seine Interessen zu wahren.

Zur Ausstellung, die vom Staatsarchiv, von der Mediathek Wallis und den Kantonsmuseen gemeinsam organisiert wird, gehören auch ein spezielles Angebot für die Schulen sowie eine ganze Reihe facettenreicher Veranstaltungen, die ein breites Publikum ansprechen.

- **Hauptthema:** Die politischen und diplomatischen Beziehungen des Wallis zu seinen Nachbarn und die Vereinigungsakte des Wallis und der Eidgenossenschaft;
- **Hauptaussage:** Die Vereinigungsakte von 1815 ist ein Meilenstein in der Geschichte unseres Kantons, ist aber weder die erste noch die einzige Urkunde, welche die Annäherung des Wallis an seine Schweizer Nachbarn oder andere Partner bezeugt.

Virtuelle Ausstellung (nur auf Französisch) auf dem gemeinsamen Portal der Kantonsmuseen, des Staatsarchivs Wallis und der Mediathek Wallis:

www.vallesiana.ch



2. Angebot für die Sekundarstufe II

Vier Angebote laden die Schulklassen der Sekundarstufe II dazu ein, die Ausstellung zu entdecken. Für alle Angebote ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Ressourcen für die Vor- und Nachbereitung einer Aktivität gibt es unter www.vallesiana.ch > Ausstellung: Passez à l'Acte ! > Für die Schulen.

2.1 Freier Besuch der Ausstellung

- Freier Ausstellungsbesuch unter der Aufsicht der Lehrperson
- Dauer: unterschiedlich, bei der Anmeldung angeben

- Online-Material für die Vor- und Nachbereitung:
 - Virtuelle Ausstellung
 - Bild und Text der Urkunde von 1815
 - Broschüre (Begleitheft für Besucher)
 - Glossar
 - Vertiefungsdossier (nur auf Französisch)
 - Siegelkunde und Siegel (nur auf Französisch)
 - Beispiele von Siegeln, die im Staatsarchiv aufbewahrt sind

- Anmeldung erforderlich, Minimum 2 Wochen vor dem Workshop
- Zugang zur Ausstellung: den roten Puzzlestücken, welche Teile des Wallis abbilden, bis zum 2. Stock folgen.

2.2 Führung durch die Ausstellung

- Eine Kulturvermittlerin oder ein Kulturvermittler führt die Klasse durch die Ausstellung
- Dauer: 45 bis 60 Minuten, bei der Anmeldung angeben

- Online-Material für die Vor- und Nachbereitung:
 - Virtuelle Ausstellung
 - Bild und Text der Urkunde von 1815
 - Broschüre (Begleitheft für Besucher)
 - Glossar
 - Vertiefungsdossier (nur auf Französisch)
 - Siegelkunde und Siegel (nur auf Französisch)
 - Beispiele von Siegeln, die im Staatsarchiv aufbewahrt sind

- Anmeldung erforderlich, Minimum 2 Wochen vor dem Workshop
- Empfang der Klassen durch den Vermittler vor der *Kanone* am Eingang der Arsenaux



2.3 Lektüre historischer Dokumente

- Dieser Workshop wird von Archivaren des Staatsarchivs Wallis geleitet. Er umfasst einen Ausstellungsbesuch (45–60 min.) gefolgt von einem Workshop, in dem historische Dokumente gelesen werden (45–75 min). Die Schüler entdecken Dokumente aus der Ausstellung. Für entsprechende Klassen handelt es sich um lateinische Texte (Urkunde von 1252), für die anderen um französische oder deutsche (Urkunde von 1657, Vereinigungsakte von 1815 usw.). Ausserdem werden Begriffe aus den Bereichen Paläographie, Archivistik, Latein behandelt und die Texte in ihrem ursprünglichen Kontext interpretiert.
- Dauer: 2 bis 3 Unterrichtsperioden
- Online-Material für die Vor- und Nachbereitung:
 - Virtuelle Ausstellung
 - Bild und Text der Urkunde von 1815
 - Broschüre (Begleitheft für Besucher)
 - Glossar
 - Vertiefungsdossier (nur auf Französisch)
 - Siegelkunde und Siegel (nur auf Französisch)
 - Beispiele von Siegeln, die im Staatsarchiv aufbewahrt sind
- Anmeldung erforderlich, Minimum 2 Wochen vor dem Workshop
- Empfang der Klassen durch die Archivare vor der *Kanone* am Eingang der Arsenaux.

2.4 Rundgang zum 200-Jahr-Jubiläum

- Anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums des Beitritts des Wallis zur Eidgenossenschaft zeigen die Kantonsmuseen bis zum 3. Januar 2016 im Ausstellungsraum Le Pénitencier die Ausstellung «Impermanence. Das Wallis in Bewegung». Diese gemeinsame Ausstellung des Kunstmuseums, des Geschichtsmuseums und des Naturmuseums thematisiert den Wandel, von den geologischen Zeiten bis ... ins 22. Jahrhundert. Die Ausstellung stellt althergebrachtes auf den Kopf und zeigt ein anderes, unerwartetes, aufregendes Bild des Kantons.
- Die Mediathek Wallis – Sitten und die Kantonsmuseen laden zusammen zu einem Rundgang mit dem Besuch von „Passez à l’Acte“ und „Impermanence“ ein. Auf dem Weg zwischen den beiden Ausstellungen besichtigen die Schüler ausserdem drei Denkmäler, welche des Beitrittes des Wallis zur Schweiz gedenken.
- Eine Kulturvermittlerin oder ein Kulturvermittler führt die Schüler durch die beiden Ausstellungen. Der Rundgang in



Sitten findet unter der Leitung der Lehrperson statt. Wir bitten Sie, die Ressourcen für die Vorbereitung und Durchführung des Rundgangs von unserer Website Vallesiana herunterzuladen.

- Anmerkung: Der Rundgang kann sowohl in Les Arsenaux als auch in Le Pénitencier begonnen werden. Diese wird bei der Anmeldung angegeben.
- Dauer: einen halben Tag für den ganzen Rundgang einplanen
- Online-Material für die Vor- und Nachbereitung:
www.vallesiana.ch > Ausstellung: Passez à l'Acte ! > Für die Schulen
 - Link zu „Impermanence“ und deren Schulangebot
 - Plan des Rundganges in der Stadt Sitten
 - Fotos der drei Sittener Denkmäler
 - Vorstellungstexte der drei Sittener Denkmäler

Etappen des Rundgangs

- Les Arsenaux (Gebäude der Mediathek Wallis – Sitten)
 - Klassenführung durch die Ausstellung «Passez à l'Acte! 1815, das Wallis und die Schweiz»
- Eingang der Arsenaux: Besichtigung der Kanone, welche zur Ausstellung gehört
- Besichtigung der Statue der «Catherine» auf dem Place de la Planta
- Besichtigung von Biélers Wandgemälde im Grossratssaal
- Halt vor der Theodul-Statue auf dem Place de la Majorie
- Le Pénitencier (Ausstellungsraum der Kantonsmuseen)
 - Klassenführung durch die Ausstellung «Impermanence. Das Wallis in Bewegung»

- Anmeldung erforderlich, mindestens 2 Wochen vor dem Rundgang



3. Praktische Angaben und Anmeldung

3.1 Lageplan Les Arsenaux



3.2 Ressourcen für die Schulen

Diese Ressourcen dienen der Vor- und Nachbereitung der Aktivitäten.
www.vallesiana.ch > Ausstellung: Passez à l'Acte ! > Für die Schulen

3.3 Auskunft

mv-sion-mediation@admin.vs.ch

3.4 Anmeldung

Für alle Angebote ist eine Anmeldung erforderlich, mindestens zwei Wochen vor dem Besuch, unter Tel. **027 606 45 50** oder per E-Mail mv-sion-mediation@admin.vs.ch

Lehrpersonen werden gebeten, Ihre Klasse an die Verhaltensregeln in einer kulturellen Institution zu erinnern, pünktlich zu erscheinen und die Schüler zu begleiten. Sie bleiben für ihre Klasse verantwortlich. Dies gilt auch, wenn ein Vermittler die Gruppe führt.

3.5 Dauer des Angebots

Bis zum 16. Oktober 2015.